

## Orts-Informationstafel für Priener Ortsteil Atzing in Dienst gestellt

### Anregungen für endgültige Version werden entgegengenommen

Prien-Atzing (hö) – Der Priener Gemeindeteil mit Atzing und den umgebenden Ortschaften hat auf Initiative des Fördervereins Gemeinde- und Feuerwehrhaus Atzing eine Aufwertung erhalten. Nahe dem Gasthaus Stocker bei der Abzweigung nach Arbing wurde zur Information für Einheimische und Gäste eine Orts-Informationstafel erstellt, die nunmehr der Öffentlichkeit vorgestellt wurde. Die Informationstafel ergänzt die bisherige Tafel für Veranstaltungsplakate und sie beinhaltet neben einem Ortsplan und einer Umgebungskarte auch Hinweise auf Gewerbebetriebe und Vermieter. Bürgermeister Jürgen Seifert dankte nach den Grußworten durch den Fördervereins-Vorsitzenden Peter Wendl diesem für die Initiative, der bereits vor zwei Jahren eine erfolgreiche Christbaum-Aufstellung am selbigen Platz vorausging. „Diese Informationstafel ist kein Millionen-Projekt, sondern eine Herzensangelegenheit“, so Bürgermeister Seifert, der auch noch seinen Bauhof-Mitarbeitern für die Unterstützung dankte. Dritter Bürgermeister Alfred Schelhas als Atzinger Bürger hatte mit seinem Nachbarn Claus Linke die Koordination übernommen und er freute sich, dass

Dank der vielen Inserenten nicht nur eine Übersicht über das Freizeit- und Dienstleistungsangebot zu finden ist, sondern dass sich damit der Förderverein die Kosten wieder refinanzieren kann. Claus Linke, der die Erstellung der Karten und des gesamten Tafelwerkes mit Vorder- und Rückseite ehrenamtlich durchführte, erläuterte, dass vorab ein Probedruck angebracht wurde. In den nächsten vier Wochen können sich Vereine, Bürger und Gäste noch melden, wenn Sie Korrektur-Wünsche bei den Wegen (z. B. Hinweise auf Ruhebänke) oder Eintragungen haben. Der endgültige Druck soll dann nach Auswertung aller Anregungen erfolgen. Die fehlenden oder gewünschten Angaben sollen bis spätestens 26. Juni an Claus Linke, Stettener Str. 23, 83209 Prien-Atzing, Tel. 08051 / 91155, e-Mail [claus.linke@terminwand.de](mailto:claus.linke@terminwand.de) gerichtet werden. Nach der Indienst-Stellung der Orientierungshilfe für Orientierungssuchende lud Bürgermeister Jürgen Seifert noch zu einem gemütlichen Frühschoppen in den Gasthof Stocker ein.

Foto: Hötzelsperger – Eindrücke von der Indienst-Stellung der neuen Informationstafel in Prien-Atzing

Von links: Dritter Bürgermeister Alfred Schelhas, Fördervereins-Vorsitzender Peter Wendl, Claus Linke von der Chiemsee-Agenda und Erster Bürgermeister Jürgen Seifert.

